

LEISTUNGSERKLÄRUNG

ProOne Sanitärsilikon

Gemäß Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011

(Bauproduktenverordnung)

Letzte Überarbeitung: 01-12-2023



DoP-Nr.: DA2020

01 Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

ProOne Sanitärsilikon

02 Verwendungszweck:

1 Komponenten Silikondichtstoff für die folgenden

Anwendungen:

– Fassadenanwendung TYP 12,5E extern/intern gemäß
EN 15651-1

– Sanitärbereich TYP S1 gemäß EN 15651-3

Träger: Glas/Glas

Konditionierung: A

03 Hersteller:

BME Group Sourcing B.V.

Walaardt Sacréstraat 405

1117 BM Schiphol

Niederlande

www.pro-one.eu

**04 Systeme zur Bewertung und Überprüfung der
Leistungsbeständigkeit:**

System 3

05 Harmonisierte Norm:

EN 15651

Notifizierte Stellen: ITC Zlin, Prüfstellen-Kenn-Nr.: 1023

06 Erklärte Leistungen:

Siehe Tabellen auf den Folgeseiten

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den
erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung
im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der
obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für und im Namen von BME Group Sourcing B.V.:

Schiphol, 1. Dezember 2023

John Tros

SVP Operations

REACH-Informationen:

Die Informationen gemäß Artikel 31 bzw. Artikel 33 der
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und nachfolgenden
Änderungen sind im Sicherheitsdatenblatt angegeben, das
zusammen mit dieser aktuellen Leistungserklärung auf der
Website zur Verfügung gestellt wird.

Die LE ist als Pdf-Datei auf der ProOne-Webseite verfügbar.

LEISTUNGSERKLÄRUNG PRO ONE SANITÄRSILIKON

EN 15651-1: Klasse des Dichtstoffes für Fassadenelemente

Eigenschaften	Klasse des Dichtstoffes für Fassadenelemente 12,5E F-EXT-INT	Prüfverfahren
Rückstellvermögen	≥ 40 %	EN ISO 7389
Standvermögen	≤ 3 mm	Siehe 4.3.3
Dehnspannungswert (MPa)	-	EN ISO 8339
Bruchdehnung (%)	-	EN ISO 8339
Zugverhalten unter Vorspannung	NF	EN ISO 8340
Haft-/Dehnverhalten bei unterschiedlichen Temperaturen	NF	EN ISO 9047
Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach dem Eintauchen in Wasser	NF	EN ISO 10590
Volumenverlust (%)	≤ 25	EN ISO 10563
Haft-/Dehnverhalten bei konstanter Temperatur	-	EN ISO 9046
Haft-/Dehnverhalten nach dem Eintauchen in Wasser: Dehnung (%) bei 23°C	-	EN ISO 10591

NF: Kein Versagen (en: No Failure) nach EN ISO 11600

Produkteigenschaften gemäß EN 15651-1 ZA.1.1

Verwendungszweck: Fugendichtstoff für Außenanwendungen

Wesentliche Eigenschaften	Wert
Brandverhalten	E
Freisetzung von umwelt- und / oder gesundheitsgefährdenden Chemikalien	Siehe Sicherheitsdatenblatt

Wasser- und Luftdichtheit

Standvermögen	≤ 3 mm
Volumenverlust	≤ 25
Zugverhalten (d. h. Dehnverhalten) nach dem Eintauchen in Wasser (bei 23°C)	-
Zugverhalten (d. h. Dehnverhalten) unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	-
Zugverhalten (d. h. Sekantenmodul) für Fugendichtstoffe mit niedrigem Modul, die in kalten Klimazonen (-30°C) eingesetzt werden ^b	-
e) Zugverhalten (d. h. unter Vorspannung) für nicht tragende Fugendichtstoffe, die in kalten Klimazonen (-30°C) eingesetzt werden ^b	-
Dauerhaftigkeit	NF

^b: Zusätzliche Anforderungen für nicht tragende Dichtstoffe, die für Fugen in kalten Klimazonen vorgesehen sind

EN 15651-3: Klasse des Dichtstoffes für den Sanitärbereich

Eigenschaften	Klasse des Dichtstoffes im Sanitärbereich S1	Prüfverfahren
Zugverhalten unter Vorspannung	-	EN ISO 8340
Haft-/Dehnverhalten bei unterschiedlichen Temperaturen	-	EN ISO 9047
Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach dem Eintauchen in Wasser	-	EN ISO 10590
Haft-/Dehnverhalten nach dem Eintauchen in Wasser: Bruchdehnung (%)	≥ 25%	EN ISO 10591
Volumenverlust (%)	≤ 30	EN ISO 10563
Standvermögen (mm)	≤ 3 mm	Siehe 4.3.2.
Mikroorganismen: Wachstumsintensität	0	Siehe 4.3.3.

NF: Kein Versagen (en: No Failure) nach EN ISO 11600:2003

Produkteigenschaften gemäß EN 15651-3 ZA.1.1

Verwendungszweck: Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen im Sanitärbereich

Wesentliche Eigenschaften	Wert
Brandverhalten	E
Freisetzung von umwelt- und / oder gesundheitsgefährdenden Chemikalien	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Wasser- und Luftdichtheit	
Standvermögen	≤ 3 mm
Volumenverlust	≤ 30
Zugverhalten (d. h. Dehnverhalten) nach dem Eintauchen in Wasser (bei 23°C)	≥ 25%
Zugverhalten (d. h. Dehnverhalten) unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser (Klasse XS)	-
Mikrobiologisches Wachstum	-
Dauerhaftigkeit	NF

LEISTUNGSERKLÄRUNG PRO ONE SANITÄRSILIKON

CE-Kennzeichnung:

Anhang der Leistungserklärung Nr. DA2020

	BME Group Sourcing B.V. Walaardt Sacréstraat 405 1117 BM Schiphol Niederlande www.pro-one.eu
Weitere Informationen finden Sie in der Leistungserklärung unter www.pro-one.eu	
LE: DA2020	
EN 15651-1: 12,5E F-EXT-INT EN 15651-3: S1	
Details siehe Leistungserklärung	

Anmerkung:

Die aktuelle Anlage wird zusammen mit der Leistungserklärung bereitgestellt, um die Benutzung der CE-Kennzeichnung für die internationalen Kunden zu vereinfachen. Die beigegefügte CE-Kennzeichnung kann geringfügig von der auf der jeweiligen Verpackung oder Dokumentation abgedruckten Kennzeichnung abweichen. Ursachen hierfür sind:

- NPD-Werte (Kennwert nicht festgelegt) können bei der CE-Kennzeichnung weggelassen werden,
- Grafik Anpassungen aufgrund von Platzmangel auf der Verpackung oder dem verwendeten Druckverfahren,
- Andere Ausdrucksweise (die gleiche Verpackung kann von mehreren Ländern geteilt werden),
- Das Produkt ist bereits auf Lager, wenn die Aktualisierung der CE-Kennzeichnung durchgeführt wird,
- Druckfehler.

SICHERHEITSDATENBLATT

ProOne Sanitärsilikon

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Letzte Überarbeitung: 03/03/2022 Version: GHS04



01 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1. Produktidentifikator

Beschreibung der Mischung:

Handelsname: ProOne Sanitärsilikon

Handelscode:

ProOne Sanitärsilikon weiß: 511010

ProOne Sanitärsilikon hellgrau: 511016

ProOne Sanitärsilikon pergamon: 511027

ProOne Sanitärsilikon jasmin: 511028

ProOne Sanitärsilikon anthrazit: 511066

2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Fugendichtstoff

Nicht empfohlene Verwendungen: Daten nicht vorhanden.

3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

BME Group Sourcing B.V.

Walaardt Sacréstraat 405

1117 BM Schiphol

Niederlande

+31 (0)20 800 34 00

info@pro-one.nl

www.bme-group.com

4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale AKH 0-24 h

Tel. 0043 (0) 1/4064343

02 Mögliche Gefahren

1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aquatic Chronic 3 H412: schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

A. Gefahrenpiktogramme

Entfällt

B. Signalwort

Entfällt

C. Gefahrenhinweise

H412: schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

D. Sicherheitshinweise

P102: darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P501: Inhalt/Behälter gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

E. Zusätzliche Hinweise

EUH208: enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

03 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

1. Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nummer: 932-078-5 Reg.Nr.: 01-2119552497-29	Kohlenwasserstoffe, C13-C23, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, < 0.03% Aromaten Asp. Tox. 1, H304	25-50%
CAS: 112945-52-5 EG-Nummer: 601-216-3	Siliciumdioxid, synthetisch, röntgenamorph Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	10-25%
CAS: 17865-07-5 EINECS: 241-816-9 Reg.Nr.: 01-2119966899-07	Propyltriacetoxysilan Skin Corr. 1B, H314, EUH071	< 5%
CAS: 4253-34-3 EINECS: 224-221-9 Reg.Nr.: 01-2119987097-22	Methyltriacetoxysilan Skin Corr. 1B, H314, EUH014	< 5%
CAS: 7727-43-7 EINECS: 231-784-4 Reg.Nr.: 01-2119491274-35	Bariumsulfat Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	< 1%
CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7 Indexnummer: 613-112-00-5	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M = 100); Aquatic Chronic 1, H410 (M = 100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317: C ≥ 0,0015 %	< 1%

Zusätzliche Hinweise: der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

04 Erste-Hilfe-Maßnahmen

1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

A. Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein Arzt hinzuziehen und Etikett vorzeigen.

B. Nach Einatmen

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

C. Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke entfernen. Haut mit viel Wasser und Seife gründlich abspülen. Bei auftretender Reizung Arzt aufsuchen.

D. Nach Augenkontakt

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidsplatt unter fließendem Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

E. Nach Verschlucken

Mund mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltendem Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung symptomatisch.

05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: keine besonderen Maßnahmen notwendig, Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich gesundheitsschädliche Gase (z.B. Kohlenoxide) bilden.

3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Schutzausrüstung auf den jeweiligen Brandfall abstimmen.

4. Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen. Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Produkt aushärten lassen und mechanisch entfernen.

4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

07 Handhabung und Lagerung

1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augen- und Hautkontakt mit dem Produkt vermeiden. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

A. Anforderung an Lagerräume und Behälter

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.

B. Zusammenlagerungshinweise

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

C. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

3. Spezifische Endanwendungen

Dichtstoff

08 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

1 Zu überwachende Parameter

A. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 7727-43-7 Bariumsulfat	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1,25* 10** mg/m ³ ; 2(II); *alveolengängig**einatembar; AGS, DFG, Y
CAS: 112945-52-5 Siliciumdioxid, synthetisch, röntgenamorph	
MAK (Österreich)	Langzeitwert: 4E mg/m ³ ; (resp. CAS 7631-86-9)
MAK (Deutschland)	Langzeitwert: 4E mg/m ³ ; vgl. Abschn.V

B. Rechtsvorschriften

MAK (Österreich): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

MAK (Deutschland): MAK- und BAT-Liste

AGW (Deutschland): TRGS 900

2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

A. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen.

B. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen. Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe empfohlen.

Handschuhmaterial: Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Schuhmaterial für das Produkt / das Gemisch abgegeben werden. Auswahl des Schuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation. Durchdringungszeit des Schuhmaterials: die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille empfohlen

Körperschutz

Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.

C. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

09 Physikalische und chemische Eigenschaften

1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Pastös
Farbe	Divers
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	Keine Daten verfügbar.
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	Nicht bestimmt
Viskosität dynamisch	> 50 Pas
Löslichkeit Wasser	Nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Nicht bestimmt
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Dichte	≈ 1 g/cm ³

2. Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten verfügbar

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
Entzündbare Gase	entfällt
Aerosole	entfällt
Oxidierende Gase	entfällt
Gase unter Druck	entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

10 Stabilität und Reaktivität

1. Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung.

5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

11 Toxikologische Angaben

1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

A. Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

B. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

Es sind keine produktspezifischen Daten zur Toxikologie vorhanden.

C. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

D. Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

E. Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht hautsensibilisierend auf Basis der Ergebnisse an ähnlichen geprüften Gemischen unter Anwendung von Übertragungsgrundsätzen gemäß CLP Verordnung Art 9 (4). Getestet nach OECD-Prüfrichtlinie 406 „Buehler Test“, Studie S 4793.

F. Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

G. Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

H. Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

I. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

J. Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

K. Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

12 Umweltbezogene Angaben

1. Toxizität

Aquatische Toxizität: es sind keine produktspezifischen Daten zur Ökotoxikologie vorhanden.

2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar.

6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

1. Verfahren der Abfallbehandlung

A. Empfehlung

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100). In erhärtetem Zustand können kleinere Mengen unter Berücksichtigung der örtlichen behördlichen Bestimmungen mit dem Hausmüll entsorgt werden.

B. Abfallschlüsselnummer

57203 (Weichmacher ohne halogenierte organische Bestandteile).

C. Europäischer Abfallkatalog

08 04 09: Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

D. Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Kartuschen/Beutel/Eimer sind restlos zu entleeren und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen. Nicht restentleerte Kartuschen/Beutel/Eimer oder Altbestände sind wie der Stoff zu entsorgen.

14 Angaben zum Transport

1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA: entfällt.

2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA: entfällt.

3. Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG, IATA Klasse: entfällt.

4. Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA: entfällt.

5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht erforderlich.

7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar. UN "Model Regulation": entfällt.

15 Rechtsvorschriften

1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

-

Klassifizierung nach VbF

Keine Daten verfügbar.

Wassergefährdungsklasse

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H301: Giftig bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311: Giftig bei Hautkontakt.

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H330: Lebensgefahr bei Einatmen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH014: Reagiert heftig mit Wasser.

EUH071: Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Weitere Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: Übertragungsgrundsatz „Im Wesentlichen ähnliche Gemische“.

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter Seeschiffsverkehr (International Maritime Dangerous Goods)

IATA: International Air Transport Association

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

Haftungsausschluss

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dienen der Information unserer Kunden. Die Informationen sind nur als Richtlinie gedacht und sollten nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation angesehen werden. Wir haften nicht für Schäden (direkt oder indirekt), die sich aus der Verwendung des in diesem Dokument beschriebenen Produkts ergeben. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Tests durchzuführen, um sicherzustellen, dass das Produkt für die Art der Anwendung geeignet ist. Wir haben keinen Einfluss auf die Art der Anwendung des Produkts und die Bedingungen bei Lagerung und Transport. Wir übernehmen keine Haftung für das mögliche Vorhandensein von (Satz-)Fehlern und Auslassungen. Mit diesem Dokument werden frühere Versionen ungültig.